

QUALITÄTSBERICHT 2023

gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V

Urologische Klinik München – Planegg

Wir helfen Ihnen gesund zu werden



Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2023

Urologische Klinik München – Planegg

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.12 am 13.11.2024 um 12:23 Uhr erstellt.

netfutura GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	5
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	7
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	7
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	10
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	10
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	10
A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit	10
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	11
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	12
A-10 Gesamtfallzahlen	12
A-11 Personal des Krankenhauses	13
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	13
A-11.2 Pflegepersonal	13
A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal und Genesungsbegleitung in Psychiatrie und Psychosomatik	16
A-11.3.1 Ausgewähltes therapeutisches Personal	16
A-11.3.2 Genesungsbegleitung	16
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	16
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	18
A-12.1 Qualitätsmanagement	18
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	18
A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte	20
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	22
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	23
A-12.6 Prävention von und Hilfe bei Missbrauch und Gewalt	26
A-13 Besondere apparative Ausstattung	27
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V	28
14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	28
14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	28
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	29
B-[1].1 Urologie	29
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	29
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	30
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	33
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	33
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	37

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	56
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	60
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	62
B-[1].11 Personelle Ausstattung	63
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	63
B-11.2 Pflegepersonal	63
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	65
B-[2].1 Anästhesie und Intensivmedizin	66
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	66
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	67
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	67
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	67
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	67
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	68
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	68
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	68
B-[2].11 Personelle Ausstattung	69
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	69
B-11.2 Pflegepersonal	69
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	70
B-[3].1 Gynäkologie	71
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	71
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	72
B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	72
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	72
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	72
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	73
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	75
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	75
B-[3].11 Personelle Ausstattung	76
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	76
B-11.2 Pflegepersonal	76
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	77
B-[4].1 Allgemeine Chirurgie	78
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	78
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	79
B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	79
B-[4].6 Diagnosen nach ICD	79

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	79
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	81
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	81
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	81
B-[4].11 Personelle Ausstattung	82
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	82
B-11.2 Pflegepersonal	82
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	83
Teil C - Qualitätssicherung	84
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	84
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	84
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	84
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	84
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	84
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	84
C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr	84
C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien	85

Einleitung

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



Haupteingang Urologische Klinik (Drohnenaufnahme)

Einleitungstext

Im Herzen des Würmtals, am südwestlichen Rand Münchens, in der Gemeinde Planegg wurde die Urologische Klinik erbaut. Der Gründer und damalige Chefarzt Dr. med. Rudolf Castringius eröffnete 1970 die Einrichtung mit 40 Betten. Seitdem ist unser Krankenhaus im Krankenhausplan des Freistaates Bayern eingetragen. Bereits in den Jahren 1974 und 1978 erfolgten Kapazitätserweiterungen, die die Bettenzahl nahezu verdoppelten. Mittlerweile verfügt die Klinik über 75 Betten und 3 teilstationäre Behandlungsplätze.

Im Juli 2002 erfolgte ein Chefarzt- und Trägerwechsel. Aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen, die 2006 abgeschlossen wurden, zählt unser Haus zu einer der modernsten urologischen Fachkliniken Deutschlands. 2012 fanden weitere Planungen statt. Die Umsetzung der Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen begann schließlich 2014 und wurde 2017 abgeschlossen. Der vergrößerte OP- und Funktionstrakt bietet die Möglichkeit zu einer großzügigeren Raumgestaltung mit modernster Diagnostik. Die Umgestaltung des vollverglasten Eingangsbereiches entspricht unserem hohen Anspruch an ein einladendes, helles und freundliches Ambiente.

Im Jahr 2007 erfolgte die Einführung eines Qualitätsmanagementsystems (DIN EN ISO 9001:2000) - 2010 folgte die Zertifizierung nach DIN ISO 9001:2008 durch die DEKRA. Die Rezertifizierung in den Folgejahren und die Umstellung auf DIN ISO 9001:2015 wurde jeweils erfolgreich bestanden.

Die Urologische Klinik ist seit Mai 2009 das erste zertifizierte Prostatazentrum in München (zertifiziert durch

den Dachverband der Prostatazentren Deutschland e. V.).

Im April 2024 hat die Deutsche Krebsgesellschaft (DKG) die UKMP als erstes Uroonkologisches Zentrum in der Metropolregion München für vier Entitäten (Prostata-, Nieren-, Harnblasen- und Hodenkrebs) zertifiziert. Damit ist die Fachklinik eine von insgesamt 12 Kliniken bundesweit, die diese Auszeichnung erreicht hat. Dies unterstreicht das Vorhandensein einer hohen Behandlungsqualität und -quantität. Somit ist die Klinik in Planegg eine hochspezialisierte Anlaufstelle für Männer mit gut- und bösartigen Prostataerkrankungen. Ein interdisziplinäres Netzwerk aus Spezialisten verschiedener Fachrichtungen ermöglicht eine individuelle und ganzheitliche Diagnostik und Beratung.

Im Jahr 2010 wurde das Harnsteinzentrum gegründet. Das spezialisierte Ärzteteam verfügt über eine umfassende Erfahrung in der Diagnostik und Behandlung von Harnsteinen.

Seit 2017 werden Roboter-assistierte Eingriffe (da Vinci) in der Klinik vorgenommen und das Zentrum für Rekonstruktive Urogenitalchirurgie wurde etabliert.

Durch die Zusammenfassung des Fachwissens in sogenannten Kompetenzzentren wird eine hochspezialisierte Versorgung gewährleistet. Unter einem Dach sind in der Klinik vereint:

- Prostatazentrum
- Harnsteinzentrum
- Beckenbodenzentrum
- Uro-Onkologie
- Brachytherapie
- Uro-Radiologie
- Andrologie
- Roboter-Chirurgie
- Zentrum für Rekonstruktive Urogenitalchirurgie
- Plastische und ästhetische Chirurgie, Intimästhetik

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	Tom Jahn
Position	Qualitätsmanagementbeauftragter
Telefon	089 / 85693 - 2566
Fax	089 / 85693 - 2526
E-Mail	jahn@ukmp.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	Prof. Dr. med. Martin Kriegmair
Position	Klinikdirektor, Geschäftsführer
Telefon.	089 / 85693 - 0
Fax	089 / 8596671
E-Mail	info@ukmp.de

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

Name	Urologische Klinik München - Planegg
Institutionskennzeichen	260911810
Standortnummer aus dem Standortverzeichnis	771065000
alte Standortnummer	00
Hausanschrift	Germeringer Straße 32 82152 Planegg
Postanschrift	Germeringer Straße 32 82152 Planegg
Telefon	089 / 85693 - 0
E-Mail	info@ukmp.de
Internet	http://www.ukmp.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Ralph Oberneder	Klinikdirektor, Chefarzt Urologie	089 / 85693 - 2517	089 / 4141768 - 55	info@ukmp.de
Prof. Dr. med. Martin Kriegmair	Klinikdirektor, Chefarzt Urologie	089 / 85693 - 2517	089 / 4141768 - 55	info@ukmp.de
Prof. Dr. med. Maximilian Kriegmair	Klinikdirektor, Chefarzt Urologie	089 / 85693 - 2517	089 / 4141768 - 55	info@ukmp.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Heike Fleischmann	Stationsleitung	089 / 85693 - 2454		fleischmann@ukmp.de
Annemarie Pleyer	Stationsleitung	089 / 85693 - 2452		pleyer@ukmp.de
Manuela Vattig-Bauer	Stationsleitung	089 / 85693 - 2453		vattig@ukmp.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Silke Leppin	Verwaltungsleitung	089 / 85693 - 2511	089 / 85693 - 2523	leppin@ukmp.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name	Medical Team Clinic (MTC) GmbH
Art	privat

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus?	trifft nicht zu
---	-----------------

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Angebot von Unterstützung und Informationen durch medizinisches und pflegerisches Personal, insbesondere durch das Palliativteam sowie den Sozialdienst
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Durch monatliche Veranstaltung für Patienten und individuell nach Bedarf am Patientenbett
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	externe Seelsorger aller Religionen aus umliegenden Gemeinden
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Bei Bedarf ist eine ausgebildete Diätassistentin im Haus
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Erweitertes Entlassmanagement nach PEOPSA-Standard (u.a. Wiedereingliederung, Absicherung Sozialleistungen, Schwerbehindertenantrag, Rezepterstellung Heil- & Hilfsmittel)
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Mitarbeiterin mit entsprechender Qualifikation im Haus vorhanden
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Beckenbodentraining für Mann und Frau, Patienteninformationstage
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Zusammenarbeit mit externen Physiotherapeuten
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Zusammenarbeit mit externen Physiotherapeuten
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Zusammenarbeit mit externen Physiotherapeuten
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Beckenbodentherapie für interessierte als öffentliche Veranstaltung einmal monatlich im Haus
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	Interne und externe Psychoonkologin im Haus an 2 Tagen die Woche verfügbar. Konsiliarisch auch außerhalb der angemeldeten Zeit
MP37	Schmerztherapie/-management	Akutschmerztherapie, Tumorschmerztherapie
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patientinnen und Patienten sowie Angehörigen	Anleitung für Patienten und Angehörige in der Stomaversorgung
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP45	Stomatherapie/-beratung	Zusammenarbeit mit externer Beratung
MP51	Wundmanagement	erfolgt durch ausgebildetes Pflegepersonal, Spezialmatratzen zur Versorgung von Dekubitus-Wunden
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Selbsthilfegruppen Prostatakrebs, Nierenkrebs, Hodenkrebs und Blasenkrebs, Selbsthilfegruppe Erektile Dysfunktion

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP63	Sozialdienst	Entlassmanagement, Beantragung von Anschlussheilbehandlungen und Pflegestufen, Organisation der häuslichen Pflege, Beratung unserer Patienten und ihrer Angehörigen
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten sowie Fachpersonal
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	Im Rahmen des Entlassmanagements sind Kapazitäten bei ambulanten Pflegediensten vorgehalten

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besucher durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
NM42	Seelsorge/spirituelle Begleitung		
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten		regelmäßige Informationsveranstaltungen (z. B. Frauen- und Männergesundheitstage)
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen		
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)		u.a. kostenfreies Internet, Entertainmentsystem an jedem Bett, kostenlose Parkmöglichkeiten auf dem Klinikgelände und in näherer Umgebung

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Stephanie Ander
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Personalabteilung
Telefon	089 / 85693 - 2125
Fax	089 / 85693 - 2526
E-Mail	ander@ukmp.de

A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF24	Diätische Angebote	auf Anfrage
BF25	Dolmetscherdienste	Sprachen u.a.: Englisch, Französisch, Russisch, Italienisch, Portugiesisch, Polnisch

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Sowohl ärztliches als auch medizinisches Personal mit verschiedensten Sprachkenntnissen im Haus
BF29	Mehrsprachiges Informationsmaterial über das Krankenhaus	Klinikbroschüren auf Deutsch, Englisch
BF30	Mehrsprachige Internetseite	Deutsch, Englisch, Russisch
BF33	Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	Alle patientenrelevante Bereiche der Klinik sind barrierefrei
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	Alle patientenrelevante Bereiche der Klinik sind barrierefrei
BF37	Aufzug mit visueller Anzeige	Visuelle Anzeige im Aufzug vorhanden. Kabinenruf außen auf Rollstuhlhöhe und mit Licht hinterlegt. Ebenso in der Kabine sowie eine erweiterte Anzeige auf Augenhöhe mit Anzeige Stockwerk und Fahrtrichtung
BF39	„Informationen zur Barrierefreiheit“ auf der Internetseite des Krankenhauses	
BF40	Barrierefreie Eigenpräsentation/Informationsdarbietung auf der Krankenhaushomepage	
BF41	Barrierefreie Zugriffsmöglichkeiten auf Notrufsysteme	Diverse Möglichkeiten für einen Notruf rund ums Bett, Sanitäranlagen und sonstige Bereiche im Zimmer integriert. Auf den Stationstoiletten sind ebenfalls barrierefreie Notrufsysteme integriert.

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Prof. Dr. med. Martin Kriegmair: Professor an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Prof. Dr. med. Maximilian Kriegmair: Professor an der Universität Heidelberg - med. Fakultät Mannheim, CA Dr. med. Ralph Oberneder: Lehrauftrag an der Ludwig-Maximilians-Universität München
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	volle Weiterbildungsermächtigung Urologie, Weiterbildungsermächtigung 18 Monate Anästhesie, Zusatz-Weiterbildung Medikamentöse Tumorthherapie, Famulaturen und Pflegedienstpraktika im Rahmen des Medizinstudiums
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	Teilnahme erfolgt im Rahmen unseres Studienzentrums

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	Teilnahme erfolgt im Rahmen unseres Studienzentrums
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	
FL09	Doktorandenbetreuung	

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	
HB15	Anästhesietechnische Assistentin und Anästhesietechnischer Assistent (ATA)	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten 75

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	3515
Teilstationäre Fallzahl	29
Ambulante Fallzahl	10276
Fallzahl der stationsäquivalenten psychiatrischen Behandlung (StäB)	0

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	42,20
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	42,10
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,10
Ambulante Versorgung	7,81
Stationäre Versorgung	34,39

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	29,87
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	29,77
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,10
Ambulante Versorgung	3,91
Stationäre Versorgung	25,96
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
-----------------	---

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	0,13
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,13
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,13

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	0,13
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,13
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,13

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	67,76
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	65,96
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,80
Ambulante Versorgung	10,31
Stationäre Versorgung	57,45

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	15,39
Personal mit direktem	15,39
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktes	0
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	3,3
Stationäre Versorgung	12,09

Gesundheits- und Kinderkrankenfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,61
Personal mit direktem	2,61
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktes	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0,23
Stationäre Versorgung	2,38

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0,8
Personal mit direktem	0,8
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktes	0
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,8

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,67
Personal mit direktem	0,67
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktes	0
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,67

Pflegefachmänner und Pflegefachfrauen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,08
Personal mit direktem	0,08
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktes	0
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,08

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	4,15
Personal mit direktem	4,15
Beschäftigungsverhältnis	
Personal ohne direktes	0,00
Beschäftigungsverhältnis	
Ambulante Versorgung	1,00
Stationäre Versorgung	3,15

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,91
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,91
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,91

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,92
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,92
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,92

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0,92
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,92
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,92

Anästhesietechnische Assistentinnen und Anästhesietechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,5

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,5

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	6,09
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,09
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	3,64
Stationäre Versorgung	2,45

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	2,49
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,49
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	2,24
Stationäre Versorgung	0,25
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal und Genesungsbegleitung in Psychiatrie und Psychosomatik

A-11.3.1 Ausgewähltes therapeutisches Personal

Diplom Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

A-11.3.2 Genesungsbegleitung

Genesungsbegleiterinnen und Genesungsbegleiter

Anzahl Personen

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Spezielles therapeutisches Personal	Physiotherapeutin und Physiotherapeut (SP21)
Anzahl Vollkräfte	0,55
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,45
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,55
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe (SP23)
Anzahl Vollkräfte	0,1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,1
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie (SP27)
Anzahl Vollkräfte	0,1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,1
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)
Anzahl Vollkräfte	0,4
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,4
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,4
Kommentar/ Erläuterung	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Tom Jahn
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Qualitätsmanagementbeauftragter
Telefon	089 85693 2566
Fax	089 85693 2526
E-Mail	jahn@ukmp.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Vertreter jeder Abteilung / jedes Funktionsbereichs
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Name	Dr. med. Astrid Klinger
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin Anästhesie
Telefon	089 85693 2518
Fax	089 85693 2118
E-Mail	klinger@ukmp.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?

ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15
RM05	Schmerzmanagement	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15
RM06	Sturzprophylaxe	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	☒ Tumorkonferenzen ☒ Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen ☒ Pathologiebesprechungen ☒ Palliativbesprechungen ☒ Qualitätszirkel
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwarteter Blutverlust	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15
RM18	Entlassungsmanagement	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	☒ Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	☒ Ja
Tagungsfrequenz	bei Bedarf
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	Erhöhung der Arzneimittelsicherheit durch klinisch pharmazeutische Beratung durch Krankenhausapothekerin, Weiterbildung Antibiotic Stewards, elektronisch gestützter Aufklärungsprozess, IT-gestützte Medikationsunterstützung, Armbänder zur Patientenidentifikation

Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2024-11-15
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	monatlich

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	☒ Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	☒ Ja
Tagungsfrequenz	bei Bedarf

Einrichtungsübergreifende Fehlermeldesysteme

Nummer	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF03	KH-CIRS (Deutsche Krankenhausgesellschaft, Deutscher Pflegerat, Bundesärztekammer)

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaustygeniker und Krankenhaustygenikerinnen	1	extern
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	4	§ 8 Bayerische Medizinhygieneverordnung (MedHygV)
Hygienefachkräfte (HFK)	1	
Hygienebeauftragte in der Pflege	8	
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	☒ Ja	
Tagungsfrequenz der Hygienekommission	halbjährlich	

Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Dr. med. Ralph Oberneder
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt Urologie
Telefon	089 85693 2132
Fax	
E-Mail	info@ukmp.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Werden am Standort zentrale Venenkatheter eingesetzt?	☒ ja
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?	☒ ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion	☒ ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	☒ ja
Beachtung der Einwirkzeit	☒ ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe	☒ ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel	☒ ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaube	☒ ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz	☒ ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch	☒ ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	☒ ja

Standard Liegedauer ZVK

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?	☒ ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	☒ ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	☒ ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	☒ ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	☒ ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor?	☒ ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaphylaxe	☒ ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	☒ ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaphylaxe?	☒ ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	☒ ja
Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	☒ ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	☒ ja
--	--

Der interne Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)	☒ ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	☒ ja
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	☒ ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	☒ ja
Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	☒ ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	☒ ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgeminstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	☒ Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgeminstationen	42 ml/Patiententag
Ist eine Intensivstation vorhanden?	☒ Nein
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?	☒ ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patientinnen und Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)	☒ ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patientinnen und Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).	☒ ja

Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen? ☒ ja

Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patientinnen und Patienten? ☒ ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung
HM01	Öffentlich zugängliche Berichterstattung zu Infektionsraten	https://www.ukmp.de/images/content/PDF/QM/Infektionsstatistik.pdf	
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	☒ HAND-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Projektgruppe effizientes Hygienemanagement der BKG, Hygienenetzwirk Pflege München	
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	bei Bedarf	
HM09	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	monatlich	

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt. ☒ Ja

Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	☒ Ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	☒ Ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	☒ Ja
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	☒ Ja
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	☒ Ja
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	☒ Ja
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	☒ Ja
Patientenbefragungen	☒ Ja
Einweiserbefragungen	☒ Ja

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Tom Jahn	Qualitätsmanagementbeauftragter	089 85693 2566	089 85693 2526	jahn@ukmp.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Karin Buchsteiner	Leitende Studienassistentin	089 85693 2525		buchsteiner@ukmp.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?

ja – Arzneimittelkommission

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Name	Dr. med. Marco Galle
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt Anästhesie
Telefon	089 85693 0

Fax

E-Mail

info@ukmp.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	1
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	1
Kommentar/ Erläuterung	

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, ggf. unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese

Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation der Patientin oder des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus

Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen:
Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation

- Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.

Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z. B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u. Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.

- Entlassung

Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte, sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen		

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS02	Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur ATMS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder		
AS03	Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15	
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15	
AS06	SOP zur guten Verordnungspraxis	Qualitätsmanagementhandbuch 2024-11-15	
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)		
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)		
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	☒ Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung ☒ Zubereitung durch pharmazeutisches Personal ☒ Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen	

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS10	Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	☒ Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma)	
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln		
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	☒ Fallbesprechungen ☒ Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung ☒ Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung) ☒ andere Maßnahme hausinternes CIRS	
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	☒ Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs ☒ Aushändigung von Patienteninformationen zur Umsetzung von Therapieempfehlungen ☒ Aushändigung des Medikationsplans ☒ bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten	

A-12.6 Prävention von und Hilfe bei Missbrauch und Gewalt

Gemäß § 4 Absatz 2 der Qualitätsmanagement-Richtlinie haben Einrichtungen die Prävention von und Intervention bei Gewalt und Missbrauch als Teil des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements vorzusehen. Ziel ist es, Missbrauch und Gewalt insbesondere gegenüber vulnerablen Patientengruppen, wie beispielsweise Kindern und Jugendlichen oder hilfsbedürftigen Personen, vorzubeugen, zu erkennen, adäquat darauf zu reagieren und auch innerhalb der Einrichtung zu verhindern. Das jeweilige Vorgehen wird an Einrichtungsgröße, Leistungsspektrum und den Patientinnen und Patienten ausgerichtet, um so passgenaue Lösungen zur Sensibilisierung der Teams sowie weitere geeignete vorbeugende und intervenierende Maßnahmen festzulegen. Dies können u. a. Informationsmaterialien, Kontaktadressen, Schulungen/Fortbildungen, Verhaltenskodizes, Handlungsempfehlungen/Interventionspläne oder umfassende Schutzkonzepte sein.

Werden Präventions- und Interventionsmaßnahmen zu Missbrauch und Gewalt als Teil des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements vorgesehen?

☒ ja

Standard bei Feststellung (sexueller) Gewalt bei Kindern und Jugendliche liegt vor

Werden Kinder und/oder Jugendliche versorgt?

☒ Ja

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
-----	-----------------------	---------------	-------------

SK01	Informationsgewinnung zur Thematik		Regelmäßige Schulungen für den Beauftragten
SK02	Fortbildungen der Mitarbeiter/-innen		Fortbildungsangebote im QM-Handbuch. Mitarbeiter haben die Möglichkeit kostenlos an diesen Fortbildungen teilzunehmen
SK03	Aufklärung		Informationsmaterial liegt den Abteilungen vor
SK04	Verhaltenskodex mit Regeln zum achtsamen Umgang mit Kindern und Jugendlichen		Verhaltenskodex durch Informationsmaterial bekannt
SK05	Altersangemessene Beschwerdemöglichkeiten		mündliche, schriftliche und telefonische Meldestellen eingerichtet
SK06	Spezielle Vorgaben zur Personalauswahl		Bei weiblichen Patienten werden nur weibliche Pflegekräfte eingesetzt
SK07	Sonstiges		
SK08	Interventionsplan Verbindliches Verfahren zum Vorgehen in Kinderschutzfällen und insbesondere beim Verdacht auf (sexuelle) Gewalt	2024-11-15	Verbindliches Verfahren im QM-Handbuch hinterlegt
SK09	Sonstiges		
SK10	Handlungsempfehlungen zum Umgang/ zur Aufarbeitung aufgetretener Fälle		
SK11	Sonstiges		

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA08	Computertomograph (CT) (X)		Nein	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
AA21	Lithotripter (ESWL)		keine Angabe erforderlich	im Bedarfsfall Zugriff auf mobile ESWL
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT) (X)		Nein	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz		Ja	
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren		Ja	konvektive Wasserdampfablation bei gutartiger Prostatavergrößerung (benigne Prostatahyperplasie)

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA7 1	Roboterassistiertes Chirurgie-System		Ja	da Vinci XI

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschlüsse vor.

14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Nichtteilnahme an der strukturierten Notfallversorgung.

14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde.	nein
Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 3 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden.	nein

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Urologie

Angaben zur Fachabteilung

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Urologie
Fachabteilungsschlüssel	2200
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Ralph Oberneder
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt, Klinikdirektion
Telefon	089 / 85693 - 2517
Fax	089 / 4141768 - 55
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

Name	Prof. Dr. med. Martin Kriegmair
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt, Klinikdirektion
Telefon	089 / 85693 - 2517
Fax	089 / 4141768 - 55
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

Name	Prof. Dr. med. Maximilian Kriegmair
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt, Klinikdirektion
Telefon	089 / 85693 - 2517
Fax	089 / 4141768 - 55
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VD14	Andrologie	Entfernung Krampfaden des Hodens (= Varikozele), Korrektur Penisverkrümmung (= IPP, angeborene Penisverkrümmung), Abklärung und Therapie von unerfülltem Kinderwunsch, Laboruntersuchungen zur frühzeitigen Erkennung von Hormonstörungen des Mannes, Abklärung bei Potenzstörungen (erektile Dysfunktion)
VG07	Inkontinenzchirurgie	operative Therapie bei Stressharninkontinenz, z.B.: Bandeinlage unter die Harnröhre, schließmuskelnahe submucöse Injektionsbehandlung, künstlicher Harnröhrenschließmuskel operative Therapie bei Dranginkontinenz, z.B.: Botulinumtoxin-Injektionen in die Blasenwand
VG16	Urogynäkologie	operative Therapie bei Harninkontinenz und Beckenbodensenkungen, innovative Operationen mit Gewebeersatz, minimal-invasive Techniken; Kontakt: beckenbodenzentrum@ukmp.de
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	Interdisziplinäre Versorgung im Uroonkologischen Zentrum
VP14	Psychoonkologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	Sonographie sämtlicher Harnorgane und männlicher Geschlechtsorgane, inkl. Nieren, Blase, Harnröhre, Prostata, Hoden und Penis
VR04	Duplexsonographie	
VR06	Endosonographie	transrektale hochauflösende Sonographie der Prostata, ggf. ergänzend Elastographie und Histoscanning
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	intraoperative Darstellung der Harnwege, insbesondere der Harnleiter und des Nierenhohlsystems
VR10	Computertomographie (CT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR14	Optische laserbasierte Verfahren	Entfernung der gutartigen Prostatavergrößerung (benigne Prostatahyperplasie) mittels Holmium-Laser-Enukleation (HoLEP)
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR33	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	Unter Narkose werden reiskorngroße, mit radioaktivem Jod angereicherte Strahlenkörper (Seeds) mithilfe spezieller Hohlnadeln über den Damm ultraschallgeteuert in der Prostata abgelegt. Vorteile: hohe Zieldosis im krebstragenden Organ, geringes Risiko für Strahlenschäden in Nachbarorganen
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	erfolgt computergestützt und mittels Ultraschalluntersuchung
VU00	Fusionsbiopsie Prostata	Modernes frühdiagnostisches Biopsieverfahren zur Erkennung von Prostatakrebs bei dem MRT-Aufnahmen und Ultraschallbilder kombiniert werden, um eine effiziente Gewebeentnahme zu gewährleisten Weitere Informationen: http://www.fusionsbiopsieprostata.de/
VU00	Operation angeborener oder erworbener Harnabflussstörungen	Nierenbeckenplastik bei Ureterabgangsenge, Ureter-Reimplantation, Antirefluxoperationen
VU00	Operation angeborener oder erworbener Harnabflussstörungen	Kontrastmitteldarstellung der ableitenden Harnwege, inklusive Nierenbecken, Harnleiter, Harnblase und Harnröhre
VU00	Operationen an den äußeren Genitalien	Wasserbruchoperation (Hydrozelenoperation), Spermatozelenabtragung, Beschneidungen, Varikozelentherapie (hohe oder tiefe Venenligatur), Hodenfixierung, Vasektomie (Durchtrennung der Samenleiter) Weitere Informationen zur Vasektomie: http://www.vasektomieinmuenchen.de
VU00	Wasserdampfablation Prostata	konvektive Wasserdampfablation bei gutartiger Prostatavergrößerung (benigne Prostatahyperplasie)
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	endoskopische / ureterskopische Steinentfernung, perkutane (mini-) Nephrolitholapaxie (PNL), offene operative Entfernung von (großen) Harnblasensteinen Weitere Informationen: http://www.harnsteinzentrum-muenchen.de/ Kontakt: harnsteinzentrum@ukmp.de

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	operative Therapie beim Nierenzellkarzinom: organerhaltende, operative Entfernung des Nierentumors, Tumornephrektomie bei sehr großen Tumoren (ggf. mit Entfernung des Harnleiters), systemische Therapie mit antitumoralen Substanzen bei metastasiertem Nierenzellkarzinom, Supportivtherapie
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	Endoskopie des gesamten oberen und unteren Harntrakts, Steintherapie, Tumorabtragung mittels transurethraler Resektion der Harnblase (TUR-B), ggf. unterstützende photodynamische Diagnostik (PDD)
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	operative Therapie: Prostatakarzinom (mittels radikaler Prostatektomie, ggf. nerverhaltend), gutartige Prostatavergrößerung (transurethrale Resektion (TUR-P), offene Adenomentfernung), Hodenkarzinom (Hodenentfernung, Residualtumorresektion, Chemotherapie), Behandlung des Peniskarzinoms
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	Diagnostik und Therapie von Infektionen des Urogenitaltrakts, mikrobiologische Diagnostik und gezielte (intravenöse) Antibiose
VU08	Kinderurologie	Diagnostik und Therapie urologischer Erkrankungen im Kindesalter, z.B.: Phimoseoperationen, Operationen bei Hodenhochstand, operative Korrektur angeborener urogenitaler Fehlbildungen, endoskopische Abklärung einer Harnabflussstörung mit/ohne Zystomanometrie
VU09	Neuro-Urologie	Diagnostik und Therapie von Harnblasen-, Darm- und Sexualfunktionsstörungen bei neurologischen Erkrankungen
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	Nierenbeckenplastik bei Ureterabgangsenge, Antirefluxoperation bei vesikoureterorenalem Reflux und rezidiv. Harnwegsinfektionen, Harnröhrenrekonstruktion bei Harnröhrenengen nach traumatischen Harnröhrenverletzungen oder bei angeborenen Fehlbildungen (z.B. Hypospadie)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Roboter-assistierte (da Vinci) radikale Prostatektomie sowie Roboter-assistierte Eingriffe an der Niere, laparoskopische Nierenzystenabtragung und Nierenbeckenplastik
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Endourologische Eingriffe, Transurethrale Resektion der Prostata (TUR-P) und Harnblase (TUR-B), photodynamische Diagnostik (PDD), Endoskopie des gesamten oberen und unteren Harntrakts, Steintherapie
VU13	Tumorchirurgie	Prostatakarzinom (radikale Prostatektomie, ggf. nerverhaltend), Hodenkarzinom (Hodenentfernung, Residualtumorresektion, Chemotherapie), Peniskarzinom (Penektomie mit plastischer Rekonstruktion Harnröhrenausgang), Nierenkarzinom (radikale Tumornephrektomie, Adrenalektomie, Nierenteilresektion)
VU14	Spezialsprechstunde	Andrologie, Urogynäkologie, urologische Onkologie, Harnsteinsprechstunde, Beckenbodensprechstunde, Rekonstruktive Urogenitalchirurgie
VU17	Prostatazentrum	Als zertifiziertes Uroonkologisches Zentrum bzw. Prostatazentrum sind wir eine hochspezialisierte Anlaufstelle für Männer mit gut- und bösartigen Prostataerkrankungen. Ein interdisziplinäres Netzwerk aus Medizinspezialisten ermöglicht eine ganzheitliche Diagnostik/Beratung. prostatazentrum@ukmp.de
VU18	Schmerztherapie	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	Urodynamik, Uroflowmetrie, Elastographie, HistoScanning (3-dimensionaler Ultraschall der Prostata), Miktionszystographie, Infusionsurographie, PCA3-Test, UroVysion-Test

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	3451
Teilstationäre Fallzahl	29

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C61	514	Bösartige Neubildung der Prostata
N40	416	Prostatahyperplasie
C67.8	388	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
F64.0	360	Transsexualismus
N39.0	171	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
N20.0	123	Nierenstein
C67.2	93	Bösartige Neubildung: Laterale Harnblasenwand
N30.2	91	Sonstige chronische Zystitis
C64	87	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
R31	82	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
N39.3	60	Belastungsinkontinenz [Stressinkontinenz]
N13.21	54	Hydronephrose bei Obstruktion durch Ureterstein
N81.1	50	Zystozele
N32.0	41	Blasenhalsobstruktion
N13.3	36	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose
N13.5	36	Abknickung und Striktur des Ureters ohne Hydronephrose
C65	34	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
D09.0	34	Carcinoma in situ: Harnblase
N20.1	34	Ureterstein
N20.2	34	Nierenstein und Ureterstein gleichzeitig
D30.3	32	Gutartige Neubildung: Harnblase
N45.9	31	Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis ohne Abszess
N10	30	Akute tubulointerstitielle Nephritis
T83.4	26	Mechanische Komplikation durch sonstige Prothesen, Implantate oder Transplantate im Genitaltrakt
D30.0	25	Gutartige Neubildung: Niere
N13.65	23	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose mit Infektion der Niere
T83.1	23	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte oder Implantate im Harntrakt
N35.8	21	Sonstige Harnröhrenstriktur
C66	20	Bösartige Neubildung des Ureters
N99.18	19	Harnröhrenstriktur nach sonstigen medizinischen Maßnahmen
I89.8	18	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
N48.6	17	Induratio penis plastica
N81.6	16	Rektozele
N13.1	15	Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert
C67.4	13	Bösartige Neubildung: Hintere Harnblasenwand
N13.61	13	Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert, mit Infektion der Niere
N13.63	13	Hydronephrose bei Obstruktion durch Ureterstein mit Infektion der Niere
N36.0	12	Harnröhrenfistel
N43.2	11	Sonstige Hydrozele
N13.29	10	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein, Steinlokalisierung nicht näher bezeichnet
N21.0	10	Stein in der Harnblase
N41.0	10	Akute Prostatitis
N99.10	10	Harnröhrenstriktur-Rezidiv nach vorangegangener Operation einer Harnröhrenstriktur
C77.2	9	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intraabdominale Lymphknoten
N13.20	9	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nierenstein
N45.0	9	Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis mit Abszess
T81.0	8	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
C62.1	7	Bösartige Neubildung: Deszendierter Hoden
N36.1	7	Harnröhrendivertikel
N48.4	7	Impotenz organischen Ursprungs

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
L02.2	6	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
N48.2	6	Sonstige entzündliche Krankheiten des Penis
N49.2	6	Entzündliche Krankheiten des Skrotums
N82.0	6	Vesikovaginalfistel
N13.0	5	Hydronephrose bei ureteropelviner Obstruktion
N41.2	5	Prostataabszess
N81.2	5	Partialprolaps des Uterus und der Vagina
Q55.6	5	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Penis
S39.80	5	Penisfraktur
C60.1	4	Bösartige Neubildung: Glans penis
C68.0	4	Bösartige Neubildung: Urethra
D09.1	4	Carcinoma in situ: Sonstige und nicht näher bezeichnete Harnorgane
D41.4	4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Harnblase
K40.90	4	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
N13.68	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Pyonephrose
N42.1	4	Kongestion und Blutung der Prostata
N44.0	4	Hodentorsion
N48.30	4	Priapismus vom Low-Flow-Typ
N48.8	4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Penis
N99.3	4	Prolaps des Scheidenstumpfes nach Hysterektomie
R39.0	4	Urin-Extravasation
S37.1	4	Verletzung des Harnleiters
T81.4	4	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
K43.2	< 4	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
N13.62	< 4	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nierenstein mit Infektion der Niere
N13.64	< 4	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein, Steinlokalisation nicht näher bezeichnet, mit Infektion der Niere
N13.67	< 4	Abknickung und Striktur des Ureters ohne Hydronephrose mit Infektion der Niere
N23	< 4	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N28.1	< 4	Zyste der Niere
N28.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Niere und des Ureters
N30.0	< 4	Akute Zystitis
N47	< 4	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
B37.4	< 4	Kandidose an sonstigen Lokalisationen des Urogenitalsystems
C67.5	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblasenhals
C79.88	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
I26.9	< 4	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
K65.09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete akute Peritonitis
N11.1	< 4	Chronische obstruktive Pyelonephritis
N13.66	< 4	Hydroureter mit Infektion der Niere
N15.10	< 4	Nierenabszess
N30.4	< 4	Strahlenzystitis
N31.0	< 4	Ungehemmte neurogene Blasenentleerung, anderenorts nicht klassifiziert
N32.1	< 4	Vesikointestinalfistel
N32.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnblase
N34.2	< 4	Sonstige Urethritis
N36.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnröhre
N39.42	< 4	Dranginkontinenz
N41.1	< 4	Chronische Prostatitis
N41.3	< 4	Prostatazystitis
N49.80	< 4	Fournier-Gangrän beim Mann

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N50.1	< 4	Gefäßkrankheiten der männlichen Genitalorgane
N81.3	< 4	Totalprolaps des Uterus und der Vagina
N89.5	< 4	Strikturen und Atresie der Vagina
R50.2	< 4	Medikamenten-induziertes Fieber [Drug fever]
R55	< 4	Synkope und Kollaps
T19.0	< 4	Fremdkörper in der Harnröhre
T81.3	< 4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
T83.6	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Genitaltrakt
A04.70	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen
C18.7	< 4	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
C53.0	< 4	Bösartige Neubildung: Endozervix
C60.8	< 4	Bösartige Neubildung: Penis, mehrere Teilbereiche überlappend
C67.6	< 4	Bösartige Neubildung: Ostium ureteris
D07.4	< 4	Carcinoma in situ: Penis
D17.0	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses
D27	< 4	Gutartige Neubildung des Ovars
D30.4	< 4	Gutartige Neubildung: Urethra
D36.0	< 4	Gutartige Neubildung: Lymphknoten
D69.41	< 4	Sonstige primäre Thrombozytopenie, nicht als transfusionsrefraktär bezeichnet
I77.0	< 4	Arteriovenöse Fistel, erworben
K40.20	< 4	Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
K42.0	< 4	Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän
K42.9	< 4	Hernia umbilicalis ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K43.5	< 4	Parastomale Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
K56.0	< 4	Paralytischer Ileus
K56.4	< 4	Sonstige Obturation des Darmes
K57.22	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
K57.32	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
L90.5	< 4	Narben und Fibrosen der Haut
N13.60	< 4	Hydronephrose bei ureteropelviner Obstruktion mit Infektion der Niere
N15.11	< 4	Perinephritischer Abszess
N21.1	< 4	Urethrastein
N28.80	< 4	Ruptur eines Nierenkelches, nichttraumatisch [Fornixruptur]
N30.1	< 4	Interstitielle Zystitis (chronisch)
N32.3	< 4	Harnblasendivertikel
N34.0	< 4	Harnröhrenabszess
N35.0	< 4	Posttraumatische Harnröhrenstriktur
N36.2	< 4	Harnröhrenkarunkel
N39.41	< 4	Überlaufinkontinenz
N43.4	< 4	Spermatozele
N49.0	< 4	Entzündliche Krankheiten der Vesicula seminalis
N50.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der männlichen Genitalorgane
N80.8	< 4	Sonstige Endometriose
N82.3	< 4	Fistel zwischen Vagina und Dickdarm
N99.5	< 4	Funktionsstörung eines äußeren Stomas des Harntraktes
N99.8	< 4	Sonstige Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen
Q53.0	< 4	Ektopia testis

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
Q63.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen der Niere
R10.3	< 4	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
R33	< 4	Harnverhaltung
R39.1	< 4	Sonstige Miktionsstörungen
S31.3	< 4	Offene Wunde des Skrotums und der Testes
S36.41	< 4	Verletzung: Duodenum
S36.6	< 4	Verletzung des Rektums
S37.22	< 4	Ruptur der Harnblase
S37.32	< 4	Verletzung der Harnröhre: Pars spongiosa
S37.38	< 4	Verletzung der Harnröhre: Sonstige Teile
T19.1	< 4	Fremdkörper in der Harnblase
T19.8	< 4	Fremdkörper an sonstigen und mehreren Lokalisationen des Urogenitaltraktes
T80.8	< 4	Sonstige Komplikationen nach Infusion, Transfusion oder Injektion zu therapeutischen Zwecken
T88.6	< 4	Anaphylaktischer Schock als unerwünschte Nebenwirkung eines indikationsgerechten Arzneimittels oder einer indikationsgerechten Droge bei ordnungsgemäßer Verabreichung

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-132.3	3689	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
5-573.41	576	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Fluoreszenzgestützt mit Hexaminolävlulinsäure
3-13f	429	Zystographie
5-987.0	414	Anwendung eines OP-Roboters: Komplexer OP-Roboter
8-132.1	373	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
3-13d.5	359	Urographie: Retrograd
3-992	357	Intraoperative Anwendung der Verfahren
5-572.1	331	Zystostomie: Perkutan
5-646.0	294	Operationen zur Genitalorganumwandlung: Genitalorgantransformation von weiblich zu männlich
5-601.70	226	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Exzision durch Laser: Holmium-Laser-Enukleation
5-601.1	212	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektroresektion mit Trokarezystostomie
8-137.10	211	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
8-133.1	205	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung
5-604.52	196	Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch, gefäß- und nervenerhaltend: Mit regionaler Lymphadenektomie
8-137.00	178	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
5-581.1	170	Plastische Meatotomie der Urethra: Meatusplastik
5-985.x	161	Lasertechnik: Sonstige
5-713.2	144	Operationen an der Klitoris: Plastische Rekonstruktion
3-13d.6	136	Urographie: Perkutan
8-138.1	115	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Entfernung
5-050.7	106	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, primär: Nerven Leiste und Beckenboden
5-550.30	106	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Perkutan-transrenal

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-901.1b	105	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Bauchregion
5-602.2	96	Transrektale und perkutane Destruktion von Prostatagewebe: Durch Strahlenträger
5-902.6c	96	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Leisten- und Genitalregion
8-525.21	96	Sonstige Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden: Interstitielle Brachytherapie mit Implantation von permanenten Strahlern: Mehr als 10 Quellen
3-035	94	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
5-584.7x	90	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, einzeitig: Sonstige
5-604.42	90	Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch: Mit regionaler Lymphadenektomie
5-905.1c	88	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Leisten- und Genitalregion
5-553.03	85	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
8-137.20	85	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]: Entfernung: Transurethral
3-225	82	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-561.7	82	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Bougierung, transurethral
5-601.0	80	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektroresektion
5-703.2	74	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina: Kolpektomie, total
1-661	73	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-584.70	72	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, einzeitig: Mit Präputialhaut
5-932.41	72	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 10 cm ² bis unter 50 cm ²
5-98b.x	71	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops: Sonstige
5-613.2	65	Plastische Rekonstruktion von Skrotum und Tunica vaginalis testis: Konstruktion und/oder Rekonstruktion des Skrotums
5-584.x	63	Rekonstruktion der Urethra: Sonstige
5-643.2	63	Plastische Rekonstruktion des Penis: (Re-)Konstruktion des Penis
5-646.1	63	Operationen zur Genitalorganumwandlung: Genitalorgantransformation von männlich zu weiblich
5-593.20	60	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]: Mit alloplastischem Material: Spannungsfreies vaginales Band (TVT) oder transobturatorisches Band (TOT, TVT-O)
8-137.03	59	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]: Einlegen: Intraoperativ
5-906.1c	58	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombination von Lappenplastiken und freiem Hauttransplantat: Leisten- und Genitalregion
5-573.40	56	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Nicht fluoreszenzgestützt
5-858.03	55	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines fasziokutanen Lappens: Unterarm
5-573.1	54	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Inzision des Harnblasenhalses
5-585.1	54	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, unter Sicht
5-649.51	53	Andere Operationen am Penis: Implantation einer Penisprothese: Hydraulische Prothese

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-902.68	53	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Unterarm
5-853.53	52	Rekonstruktion von Muskeln: Transposition: Unterarm
8-191.20	52	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
5-716.x	51	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums): Sonstige
9-984.7	51	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
9-984.8	51	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
3-207	49	Native Computertomographie des Abdomens
5-683.22	49	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, beidseitig: Vaginal, laparoskopisch assistiert
1-665	47	Diagnostische Ureterorenoskopie
5-561.5	47	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Resektion, transurethral
5-584.3	47	Rekonstruktion der Urethra: Verschluss einer urethrokutanen Fistel
5-932.42	46	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 50 cm ² bis unter 100 cm ²
8-542.12	45	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Substanzen
5-550.1	43	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrostomie
5-584.6	41	Rekonstruktion der Urethra: (Re-)Anastomose mit Strikturresektion
5-857.17	41	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Fasziokutaner Lappen, gefäßgestielt: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-901.1c	41	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Leisten- und Genitalregion
3-05c.0	40	Endosonographie der männlichen Genitalorgane: Transrektal
5-640.2	39	Operationen am Präputium: Zirkumzision
5-469.21	38	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch
5-704.00	38	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Ohne alloplastisches Material
5-570.4	37	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Operative Ausräumung einer Harnblasentamponade, transurethral
5-584.2	37	Rekonstruktion der Urethra: Verschluss einer Urethrostomie
5-858.57	37	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines fasziokutanen Lappens: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
8-137.22	37	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung: Über ein Stoma
1-460.2	36	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Harnblase
5-628.4	36	Implantation, Wechsel und Entfernung einer Hodenprothese: Implantation
5-582.0	35	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Exzision, offen chirurgisch
5-570.0	34	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, transurethral, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-562.5	33	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-892.0c	33	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
3-222	32	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-550.21	32	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines: Ureterorenoskopisch

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-704.4g	30	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Scheidenstumpffixation: Vaginal, mit alloplastischem Material
5-622.1	29	Orchidektomie: Skrotal, mit Epididymektomie
5-903.6c	28	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Rotations-Plastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-716.3	27	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums): Erweiterungsplastik des Introitus vaginae
1-460.1	25	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Ureter
5-469.20	25	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch
5-585.0	25	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, ohne Sicht
5-603.00	25	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Suprapubisch-transvesikal: Offen chirurgisch
5-642.2	25	Amputation des Penis: Emaskulation
5-705.0	25	Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina: Mit freiem Hauttransplantat
5-705.6	25	Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina: Mit gestielter Haut des Penis (Genitalorganumwandlung)
5-906.0c	25	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombinierte Lappenplastiken: Leisten- und Genitalregion
5-550.31	24	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Ureterorenoskopisch
5-584.8x	24	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, zweizeitig, erste Sitzung: Sonstige
5-902.2c	24	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-562.4	22	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch
8-192.0c	22	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-704.10	21	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Hinterwandplastik (bei Rektozele): Ohne alloplastisches Material
5-704.6a	21	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Uterusfixation: Vaginal, mit alloplastischem Material
8-139.00	21	Andere Manipulationen am Harntrakt: Bougierung der Urethra: Ohne Durchleuchtung
5-903.9c	20	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
8-133.0	20	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
1-464.00	19	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen: Prostata, Stanzbiopsie: Weniger als 20 Zylinder
5-577.00	19	Ersatz der Harnblase: Rekonstruktion mit Ileum: Offen chirurgisch
5-984	19	Mikrochirurgische Technik
8-137.13	19	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]: Wechsel: Intraoperativ
5-576.20	18	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, beim Mann: Offen chirurgisch
5-565.00	17	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Ureteroileokutaneostomie [Ileum-Conduit]: Offen chirurgisch
9-984.9	17	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-604.02	16	Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch: Mit regionaler Lymphadenektomie
5-645.0	16	Plastische Rekonstruktion bei männlicher Hypospadie: Meatoglanduloplastik (bei Hypospadias coronaria)

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-704.01	16	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Mit alloplastischem Material
8-159.2	16	Andere therapeutische perkutane Punktion: Therapeutische perkutane Punktion einer Lymphozele
5-541.2	15	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie
5-573.32	15	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Destruktion: Durch Elektrokoagulation
5-611	15	Operation einer Hydrocele testis
5-643.x	15	Plastische Rekonstruktion des Penis: Sonstige
5-598.0	14	Suspensionsoperation [Zügeloperation] bei Harninkontinenz des Mannes: Mit alloplastischem Material
8-100.b	14	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Urethrozystoskopie
8-137.23	14	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung: Intraoperativ
9-984.6	14	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
9-984.b	14	Pflegebedürftigkeit: Erfolgreicher Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
5-557.43	13	Rekonstruktion der Niere: Nierenbeckenplastik: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-575.00	13	Partielle Harnblasenresektion: Teilresektion ohne Ureterneointegration: Offen chirurgisch
5-649.8	13	Andere Operationen am Penis: Entfernung einer Penisprothese
8-132.2	13	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
8-138.0	13	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
1-999.1	12	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Fluoreszenzgestützte diagnostische Verfahren
3-80x	12	Andere native Magnetresonanztomographie
5-571.1	12	Zystotomie [Sectio alta]: Entfernung eines Steines
5-579.42	12	Andere Operationen an der Harnblase: Operative Blutstillung: Transurethral
5-584.71	12	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, einzeitig: Mit Penishaut
5-613.1	12	Plastische Rekonstruktion von Skrotum und Tunica vaginalis testis: Plastische Rekonstruktion
5-649.6	12	Andere Operationen am Penis: Revision einer Penisprothese
1-460.0	11	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Nierenbecken
1-464.01	11	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen: Prostata, Stanzbiopsie: 20 oder mehr Zylinder
3-202	11	Native Computertomographie des Thorax
5-554.43	11	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-580.1	11	Offen chirurgische Urethrotomie und Urethrostomie: Urethrostomie
5-604.12	11	Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch, gefäß- und nervenerhaltend: Mit regionaler Lymphadenektomie
8-137.01	11	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Perkutan-transrenal
8-543.22	11	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Substanzen
5-554.41	10	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Offen chirurgisch abdominal
5-597.01	10	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Implantation: Bulbär, 2 Cuffs
5-916.a0	10	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
5-541.0	9	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
5-622.5	9	Orchidektomie: Radikale (inguinale) Orchidektomie (mit Epididymektomie und Resektion des Samenstranges)
5-629.x	9	Andere Operationen am Hoden: Sonstige

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-901.0e	9	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
5-581.0	8	Plastische Meatotomie der Urethra: Inzision
5-597.2	8	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Entfernung
5-609.0	8	Andere Operationen an der Prostata: Behandlung einer Prostatablutung, transurethral
5-892.1c	8	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion
5-896.1c	8	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-902.4e	8	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberschenkel und Knie
1-465.91	7	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Prostata, Stanzbiopsie: 20 oder mehr Zylinder
3-200	7	Native Computertomographie des Schädels
5-530.33	7	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
5-562.9	7	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Steinreposition
5-580.0	7	Offen chirurgische Urethrotomie und Urethrostomie: Urethrotomie
5-641.0	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis: Exzision
5-712.0	7	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva: Exzision
5-894.1c	7	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-903.4c	7	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-932.43	7	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 100 cm ² bis unter 200 cm ²
1-460.3	6	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Urethra
3-82x	6	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
5-530.31	6	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
5-554.51	6	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch abdominal
5-562.2	6	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Schlingenextraktion
5-568.d0	6	Rekonstruktion des Ureters: Ureterozystoneostomie: Offen chirurgisch
5-575.01	6	Partielle Harnblasenresektion: Teilresektion ohne Ureterneoimplantation: Laparoskopisch
5-584.81	6	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, zweizeitig, erste Sitzung: Mit Penishaut
5-628.3	6	Implantation, Wechsel und Entfernung einer Hodenprothese: Entfernung
5-643.1	6	Plastische Rekonstruktion des Penis: Streckung des Penischaftes
5-649.1	6	Andere Operationen am Penis: Adhäsiolyse
5-704.11	6	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Hinterwandplastik (bei Rektozele): Mit alloplastischem Material
5-716.1	6	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums): Plastische Rekonstruktion
1-999.40	5	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Art des Zystoskops: Starres Zystoskop

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-408.20	5	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Drainage einer Lymphozele: Offen chirurgisch
5-454.20	5	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Offen chirurgisch
5-530.91	5	Verschluss einer Hernia inguinalis: Laparoskopisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen
5-536.10	5	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenenes oder xenogenes Material
5-554.53	5	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal, mit Ureterektomie: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-568.b0	5	Rekonstruktion des Ureters: Ureterersatz, partiell: Offen chirurgisch
5-569.30	5	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse (ohne intraperitoneale Verlagerung): Offen chirurgisch
5-576.60	5	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie bei der Frau: Offen chirurgisch
5-576.70	5	Zystektomie: Radikale Zystektomie mit Urethrektomie bei der Frau: Offen chirurgisch
5-582.1	5	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Resektion, transurethral
5-643.0	5	Plastische Rekonstruktion des Penis: Naht (nach Verletzung)
5-894.0c	5	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-901.1e	5	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Oberschenkel und Knie
5-902.4c	5	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-903.5e	5	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Oberschenkel und Knie
8-137.11	5	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Perkutan-transrenal
8-137.21	5	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung: Perkutan-transrenal
8-139.01	5	Andere Manipulationen am Harntrakt: Bougierung der Urethra: Unter Durchleuchtung
8-192.08	5	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterarm
8-544	5	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
9-984.a	5	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
1-465.90	4	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Prostata, Stanzbiopsie: Weniger als 20 Zylinder
1-466.00	4	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Prostata, Stanzbiopsie: Weniger als 20 Zylinder
3-805	4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-82a	4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-534.03	4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen
5-553.13	4	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion mit Ureterektomie: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-554.b0	4	Nephrektomie: Nephrektomie, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch lumbal
5-563.00	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterresektion, partiell: Offen chirurgisch lumbal

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-576.30	4	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, unter Schonung des Gefäß-Nerven-Bündels (potenzerhaltend), beim Mann: Offen chirurgisch
5-584.72	4	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, einzeitig: Transplantation von Mundschleimhaut
5-599.00	4	Andere Operationen am Harntrakt: (Teil-)Resektion oder Durchtrennung eines alloplastischen Bandes oder Netzes als Revision nach Operationen wegen Harninkontinenz oder Prolaps: Vaginal
5-628.x	4	Implantation, Wechsel und Entfernung einer Hodenprothese: Sonstige
5-631.1	4	Exzision im Bereich der Epididymis: Spermatozele
5-687.0	4	Exenteration [Eviszeration] des weiblichen kleinen Beckens: Vordere
5-702.1	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Exzision von erkranktem Gewebe der Vagina
5-704.4e	4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Scheidenstumpffixation: Vaginal, ohne alloplastisches Material, mit Fixation an den Ligg. sacrouterina
5-706.41	4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Verschluss einer vesikovaginalen Fistel: Vaginal
5-707.1	4	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes: Douglasplastik
5-895.0c	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-900.1b	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion
5-900.1c	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion
5-911.1a	4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Brustwand und Rücken
5-932.44	4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 200 cm ² bis unter 300 cm ²
6-002.p5	4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg
8-137.02	4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Über ein Stoma
1-336	< 4	Harnröhrenkalibrierung
1-666.2	< 4	Diagnostische Endoskopie einer Harnableitung: Conduit
3-24x	< 4	Andere Computertomographie-Spezialverfahren
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-056.7	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Leiste und Beckenboden
5-402.3	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Iliakal, offen chirurgisch
5-402.4	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Inguinal, offen chirurgisch
5-469.11	< 4	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Laparoskopisch
5-553.00	< 4	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Offen chirurgisch lumbal
5-553.01	< 4	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Offen chirurgisch abdominal
5-560.2	< 4	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Bougierung, transurethral
5-564.71	< 4	Kutane Harnableitung durch Ureterokutaneostomie (nicht kontinentes Stoma): Ureterokutaneostomie: Offen chirurgisch abdominal
5-568.10	< 4	Rekonstruktion des Ureters: Reanastomose: Offen chirurgisch
5-574.0	< 4	Offen chirurgische und laparoskopische Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Exzision, offen chirurgisch
5-589.3	< 4	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Exzision von periurethralem Gewebe

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-628.2	< 4	Implantation, Wechsel und Entfernung einer Hodenprothese: Wechsel
5-631.2	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydatide
5-701.2	< 4	Inzision der Vagina: Vaginotomie
5-706.51	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Verschluss einer urethrovaginalen Fistel: Vaginal
5-707.21	< 4	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes: Enterozelenplastik ohne alloplastisches Material: Vaginal
5-877.21	< 4	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Mamillenerhaltende Mastektomie [NSM] mit kompletter Resektion des Drüsengewebes: Mit Straffung des Hautmantels durch Mastopexie
5-882.2	< 4	Operationen an der Brustwarze: Exzision mit Einpflanzung in die Haut an anderer Stelle
5-892.0b	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
5-892.1b	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
5-895.2c	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-895.4c	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Leisten- und Genitalregion
5-903.xc	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
5-911.0a	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Brustwand und Rücken
5-911.1b	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Bauchregion
8-152.1	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-159.3	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Therapeutische perkutane Punktion eines Urinoms
1-460.4	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Prostata
1-466.01	< 4	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Prostata, Stanzbiopsie: 20 oder mehr Zylinder
1-999.4x	< 4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Art des Zystoskops: Sonstige
3-13e	< 4	Miktionszystourethrographie
3-13g	< 4	Urethrographie
3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-057.8	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Bein
5-380.ax	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Sonstige
5-404.d	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Retroperitoneal (iliakal, paraaortal, parakaval), offen chirurgisch
5-406.3	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Iliakal
5-455.71	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-469.10	< 4	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Offen chirurgisch
5-530.34	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, präperitoneal/retromuskulär (posterior)
5-534.1	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
5-535.1	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-541.1	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage
5-542.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Exzision
5-545.0	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)
5-546.3	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Omentumplastik
5-552.3	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Exzision, laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-553.02	< 4	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Thorakoabdominal
5-554.b1	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch abdominal
5-557.40	< 4	Rekonstruktion der Niere: Nierenbeckenplastik: Offen chirurgisch lumbal
5-561.2	< 4	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Inzision, transurethral
5-563.01	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterresektion, partiell: Offen chirurgisch abdominal
5-568.b1	< 4	Rekonstruktion des Ureters: Ureterersatz, partiell: Laparoskopisch
5-568.d1	< 4	Rekonstruktion des Ureters: Ureterozystoneostomie: Laparoskopisch
5-568.x0	< 4	Rekonstruktion des Ureters: Sonstige: Offen chirurgisch
5-570.x	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Sonstige
5-575.20	< 4	Partielle Harnblasenresektion: Teilresektion mit einseitiger Ureterneoimplantation: Offen chirurgisch
5-579.22	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Entfernung von Schleim aus einer Ersatzharnblase: Transurethral
5-579.62	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Injektionsbehandlung: Transurethral
5-582.x	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Sonstige
5-583.2	< 4	Urethrektomie als selbständiger Eingriff: Radikal, beim Mann
5-584.1	< 4	Rekonstruktion der Urethra: Rekonstruktion des distalen Teils (nach Verletzung)
5-584.9	< 4	Rekonstruktion der Urethra: Plastische (Re-)Konstruktion bei weiblicher Epispadie
5-589.2	< 4	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Inzision von periurethralem Gewebe
5-589.x	< 4	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Sonstige
5-597.00	< 4	Eingriffe bei artifiziell Harnblasensphinkter: Implantation: Bulbär, 1 Cuff
5-597.30	< 4	Eingriffe bei artifiziell Harnblasensphinkter: Wechsel: Vollständig, bulbär, 1 Cuff
5-597.31	< 4	Eingriffe bei artifiziell Harnblasensphinkter: Wechsel: Vollständig, bulbär, 2 Cuffs
5-599.01	< 4	Andere Operationen am Harntrakt: (Teil-)Resektion oder Durchtrennung eines alloplastischen Bandes oder Netzes als Revision nach Operationen wegen Harninkontinenz oder Prolaps: Perineal
5-600.0	< 4	Inzision der Prostata: Transurethral
5-610.0	< 4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Ohne weitere Maßnahmen
5-610.1	< 4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Drainage
5-612.1	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion
5-613.x	< 4	Plastische Rekonstruktion von Skrotum und Tunica vaginalis testis: Sonstige
5-624.4	< 4	Orchidopexie: Mit Funikulolyse
5-633.1	< 4	Epididymektomie: Total

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-636.2	< 4	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens: Resektion [Vasoresektion]
5-649.0	< 4	Andere Operationen am Penis: Inzision
5-649.4	< 4	Andere Operationen am Penis: Shuntoperation am Corpus cavernosum (bei Priapismus)
5-649.x	< 4	Andere Operationen am Penis: Sonstige
5-653.30	< 4	Salpingoovariektomie: Salpingoovariektomie (ohne weitere Maßnahmen): Offen chirurgisch (abdominal)
5-653.32	< 4	Salpingoovariektomie: Salpingoovariektomie (ohne weitere Maßnahmen): Endoskopisch (laparoskopisch)
5-683.01	< 4	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Ohne Salpingoovariektomie: Vaginal
5-703.1	< 4	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina: Kolpektomie, subtotal
5-852.97	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-852.a6	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Bauchregion
5-856.07	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-857.18	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszioskutaner Lappen, gefäßgestielt: Oberschenkel und Knie
5-877.22	< 4	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Mamillenerhaltende Mastektomie [NSM] mit kompletter Resektion des Drüsengewebes: Mit Straffung des Hautmantels durch Mastopexie und Bildung eines gestielten Corium-Cutis-Lappens
5-896.0c	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-896.1x	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige
5-907.5c	< 4	Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Leisten- und Genitalregion
5-909.xc	< 4	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
5-911.0b	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Bauchregion
5-916.7c	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-926.1k	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Rotations-Plastik: Skrotum
6-002.p9	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
6-002.pc	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
6-006.20	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Abirateron, oral: 3.000 mg bis unter 6.000 mg
6-007.60	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Enzalutamid, oral: 480 mg bis unter 960 mg
8-148.2	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Perirenal
8-192.1c	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
8-201.0	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humero-glenoidalgelenk
8-525.3	< 4	Sonstige Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden: Entfernung von umschlossenen Radionukliden oder inaktiven Applikatoren unter Anästhesie
8-542.11	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Substanz

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-463.10	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen: Prostata: Stanzbiopsie
1-463.3	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen: Penis
1-565	< 4	Biopsie am Hoden durch Inzision
1-620.01	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
1-666.1	< 4	Diagnostische Endoskopie einer Harnableitung: Ersatzblase
1-693.x	< 4	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ: Sonstige
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-853.x	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Sonstige
1-859.x	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
1-999.42	< 4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Art des Zystoskops: Flexibles wiederverwendbares Zystoskop
3-13b	< 4	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-050.x	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, primär: Sonstige
5-056.5	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Rumpf
5-056.8	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Bein
5-057.3	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Arm
5-057.4	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Hand
5-057.5	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Rumpf
5-057.7	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Leiste und Beckenboden
5-273.x	< 4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Sonstige
5-279.1	< 4	Andere Operationen am Mund: Frenulotomie
5-346.0	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Naht (nach Verletzung), offen chirurgisch
5-380.24	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Unterarm und Hand: A. radialis
5-380.96	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
5-380.9x	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: Sonstige
5-386.a5	< 4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Oberschenkel
5-386.x	< 4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Sonstige
5-388.5x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: Sonstige
5-388.x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Sonstige
5-394.11	< 4	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision einer Anastomose: Transplantat
5-394.5	< 4	Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines arteriovenösen Shuntes
5-397.ax	< 4	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Sonstige
5-399.7	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-401.30	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Paraaortal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
5-402.x	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Sonstige
5-404.e	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Retroperitoneal (iliakal, paraaortal), laparoskopisch
5-406.4	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Inguinal
5-406.5	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin
5-406.8	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Peribronchial
5-407.2	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Retroperitoneal (iliakal, paraaortal, parakaval)
5-407.3	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin
5-408.80	< 4	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: (Teil-)Resektion einer Lymphozele: Offen chirurgisch
5-452.0	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, offen chirurgisch
5-454.30	< 4	Resektion des Dünndarmes: Multiple Segmentresektionen: Offen chirurgisch
5-454.40	< 4	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Duodenums: Offen chirurgisch
5-455.72	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-460.10	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Offen chirurgisch
5-460.51	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Sigmoideostoma: Laparoskopisch
5-462.1	< 4	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs: Ileostoma
5-463.20	< 4	Anlegen anderer Enterostomata: Kolostomie, n.n.bez.: Offen chirurgisch
5-465.1	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Ileostoma
5-465.2	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Kolostoma
5-467.00	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Duodenum
5-467.02	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Ileum
5-467.03	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Kolon
5-467.12	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, offen chirurgisch: Ileum
5-468.12	< 4	Intraabdominale Manipulation am Darm: Detorsion eines Volvulus: Ileum
5-471.0	< 4	Simultane Appendektomie: Während einer Laparotomie aus anderen Gründen
5-484.3x	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Sonstige
5-484.51	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-486.0	< 4	Rekonstruktion des Rektums: Naht (nach Verletzung)
5-486.2	< 4	Rekonstruktion des Rektums: Verschluss einer Rektum-Haut-Fistel
5-486.x	< 4	Rekonstruktion des Rektums: Sonstige
5-489.x	< 4	Andere Operation am Rektum: Sonstige
5-505.0	< 4	Rekonstruktion der Leber: Naht und blutstillende Umstechung (nach Verletzung)
5-511.01	< 4	Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
5-530.0x	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Sonstige

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-530.32	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP]
5-534.35	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Sublay-Technik
5-534.x	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Sonstige
5-535.34	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Onlay-Technik
5-535.35	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Sublay-Technik
5-536.0	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
5-536.4a	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
5-543.20	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: Partiiell
5-547.0	< 4	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Intraperitoneal
5-549.5	< 4	Andere Bauchoperationen: Laparoskopie mit Drainage
5-550.2x	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines: Sonstige
5-550.x	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Sonstige
5-552.5x	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Destruktion, perkutan-transrenal: Sonstige
5-553.23	< 4	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion mit Kaltperfusion: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-554.40	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Offen chirurgisch lumbal
5-554.50	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch lumbal
5-554.a0	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie ohne weitere Maßnahmen: Offen chirurgisch lumbal
5-554.b3	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, mit Ureterektomie: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-559.31	< 4	Andere Operationen an der Niere: Revisionsoperation: Offen chirurgisch abdominal
5-562.8	< 4	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Extraktion mit Dormia-Körbchen
5-563.11	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterektomie: Offen chirurgisch abdominal
5-563.12	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterektomie: Laparoskopisch
5-563.4	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, ureterorenoskopisch
5-564.31	< 4	Kutane Harnableitung durch Ureterokutaneostomie (nicht kontinentes Stoma): Transureterokutaneostomie: Offen chirurgisch abdominal
5-565.30	< 4	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Revision der Ureter-Darm-Anastomose: Offen chirurgisch
5-566.40	< 4	Kutane Harnableitung mit Darmreservoir (kontinentes Stoma): Revision des Stomas: Offen chirurgisch
5-566.x0	< 4	Kutane Harnableitung mit Darmreservoir (kontinentes Stoma): Sonstige: Offen chirurgisch

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-568.g0	< 4	Rekonstruktion des Ureters: Ureterersatz, partiell oder total, mit Verwendung von Darmsegmenten: Offen chirurgisch
5-569.31	< 4	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse (ohne intraperitoneale Verlagerung): Laparoskopisch
5-569.3x	< 4	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse (ohne intraperitoneale Verlagerung): Sonstige
5-569.40	< 4	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse mit intraperitonealer Verlagerung: Offen chirurgisch
5-569.x0	< 4	Andere Operationen am Ureter: Sonstige: Offen chirurgisch
5-570.3	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Fremdkörpers, perkutan-transvesikal
5-573.0	< 4	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Inzision
5-576.00	< 4	Zystektomie: Einfach, beim Mann: Offen chirurgisch
5-576.10	< 4	Zystektomie: Einfach, bei der Frau: Offen chirurgisch
5-576.40	< 4	Zystektomie: Radikale Zystektomie mit Urethrektomie, beim Mann: Offen chirurgisch
5-576.50	< 4	Zystektomie: Radikale Zystektomie mit Urethrektomie, unter Schonung des Gefäß-Nerven-Bündels (potenzerhaltend), beim Mann: Offen chirurgisch
5-578.01	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Laparoskopisch
5-578.20	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Verschluss einer vesikokutanen Fistel: Offen chirurgisch
5-578.40	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Harnblasenhalsplastik: Offen chirurgisch
5-578.41	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Harnblasenhalsplastik: Laparoskopisch
5-578.x0	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Sonstige: Offen chirurgisch
5-578.x1	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Sonstige: Laparoskopisch
5-579.02	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Entfernung eines Steines aus einer Ersatzharnblase: Transurethral
5-579.32	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Exzision von erkranktem Gewebe aus einer Ersatzharnblase: Transurethral
5-579.40	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Operative Blutstillung: Offen chirurgisch
5-582.3	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Destruktion, transurethral
5-583.3	< 4	Urethrektomie als selbständiger Eingriff: Radikal, bei der Frau
5-583.x	< 4	Urethrektomie als selbständiger Eingriff: Sonstige
5-584.0	< 4	Rekonstruktion der Urethra: Rekonstruktion der Pars prostatica oder der Pars membranacea (nach Verletzung)
5-584.5	< 4	Rekonstruktion der Urethra: (Re-)Anastomose nach Verletzung
5-585.x	< 4	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Sonstige
5-590.01	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Inzision, perirenal: Offen chirurgisch abdominal
5-594.0	< 4	Suprapubische (urethrovesikale) Zügeloperation [Schlingenoperation]: Mit Faszie
5-595.25	< 4	Abdominale retropubische und paraurethrale Suspensionsoperation: Urethrokolposuspension mit lateraler Fixation der Scheide: Vaginal, mit alloplastischem Material
5-596.1	< 4	Andere Harninkontinenzoperationen: Konstruktion einer Neourethra, einseitig
5-596.6	< 4	Andere Harninkontinenzoperationen: Urethro(zysto)lyse bei der Frau

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-597.32	< 4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Wechsel: Vollständig, am Blasen Hals
5-597.36	< 4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Wechsel: Isolierter Wechsel des Reservoirs [Ballon]
5-597.4	< 4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Revision
5-597.x	< 4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Sonstige
5-599.0x	< 4	Andere Operationen am Harntrakt: (Teil-)Resektion oder Durchtrennung eines alloplastischen Bandes oder Netzes als Revision nach Operationen wegen Harninkontinenz oder Prolaps: Sonstige
5-601.71	< 4	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Exzision durch Laser: Holmium-Laser-Resektion
5-601.x	< 4	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Sonstige
5-604.01	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch: Ohne regionale Lymphadenektomie
5-609.3	< 4	Andere Operationen an der Prostata: Dilatation der prostatistischen Harnröhre
5-609.7	< 4	Andere Operationen an der Prostata: Revision
5-612.2	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Totale Resektion
5-624.5	< 4	Orchidopexie: Skrotal
5-627.2	< 4	Rekonstruktion des Hodens: Naht (nach Verletzung)
5-633.0	< 4	Epididymektomie: Partiell
5-634.2	< 4	Rekonstruktion des Funiculus spermaticus: Rücklagerung bei Torsion
5-640.3	< 4	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
5-640.5	< 4	Operationen am Präputium: Lösung von Präputialverklebungen
5-640.x	< 4	Operationen am Präputium: Sonstige
5-642.0	< 4	Amputation des Penis: Partiell
5-642.1	< 4	Amputation des Penis: Total
5-643.4	< 4	Plastische Rekonstruktion des Penis: Korrektur eines vergrabenen Penis (concealed penis oder buried penis)
5-644.2x	< 4	Plastische Rekonstruktion bei männlicher Epispadie: Konstruktion der Urethra: Sonstige
5-645.3	< 4	Plastische Rekonstruktion bei männlicher Hypospadie: Sekundärer Eingriff
5-649.2	< 4	Andere Operationen am Penis: Venöse Sperroperation (bei erektiler Dysfunktion)
5-649.a1	< 4	Andere Operationen am Penis: Wechsel einer semirigiden Penisprothese: In eine hydraulische Prothese
5-649.b1	< 4	Andere Operationen am Penis: Wechsel einer hydraulischen Penisprothese: Vollständig, in eine hydraulische Prothese
5-649.b3	< 4	Andere Operationen am Penis: Wechsel einer hydraulischen Penisprothese: Isolierter Reservoirwechsel [Ballon]
5-657.62	< 4	Adhäsionolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Am Peritoneum des weiblichen Beckens: Endoskopisch (laparoskopisch)
5-683.12	< 4	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, einseitig: Vaginal, laparoskopisch assistiert
5-683.20	< 4	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, beidseitig: Offen chirurgisch (abdominal)
5-683.21	< 4	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, beidseitig: Vaginal
5-703.3	< 4	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina: Kolpektomie, erweitert (radikal)
5-704.5g	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Zervixstumpffixation: Vaginal, mit alloplastischem Material
5-704.68	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Uterusfixation: Vaginal, ohne alloplastisches Material, mit Fixation an den Ligg. sacrouterina

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-704.69	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Uterusfixation: Vaginal, ohne alloplastisches Material, mit Fixation am Lig. sacrospinale oder Lig. sacrotuberale
5-704.6x	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Uterusfixation: Sonstige
5-705.2	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina: Mit myokutanem Transpositionsappen
5-706.40	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Verschluss einer vesikovaginalen Fistel: Offen chirurgisch (abdominal)
5-709.x	< 4	Andere Operationen an Vagina und Douglasraum: Sonstige
5-712.x	< 4	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva: Sonstige
5-713.1	< 4	Operationen an der Klitoris: Klitoridektomie
5-713.x	< 4	Operationen an der Klitoris: Sonstige
5-718.0	< 4	Andere Operationen an der Vulva: Adhäsiolyse der Labien
5-718.x	< 4	Andere Operationen an der Vulva: Sonstige
5-852.67	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-853.08	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Oberschenkel und Knie
5-853.5x	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Transposition: Sonstige
5-856.06	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Bauchregion
5-857.27	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Adipofasziärer Lappen: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-882.x	< 4	Operationen an der Brustwarze: Sonstige
5-883.20	< 4	Plastische Operationen zur Vergrößerung der Mamma: Implantation einer Alloprothese, subpektoral: Ohne gewebeverstärkendes Material
5-886.21	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma: Mastopexie als selbständiger Eingriff: Mit gestieltem Brustwarzentransplantat
5-892.08	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterarm
5-892.0e	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
5-892.0x	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige
5-892.1x	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Sonstige
5-892.2c	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Leisten- und Genitalregion
5-894.0x	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Sonstige
5-894.14	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-894.18	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterarm
5-894.1e	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-894.1x	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Sonstige
5-895.0b	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
5-895.2a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-895.2b	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
5-895.2e	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-895.4a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Brustwand und Rücken
5-895.4x	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Sonstige
5-896.1e	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie
5-896.xc	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
5-896.xe	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberschenkel und Knie
5-899	< 4	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
5-900.0b	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Bauchregion
5-900.1x	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Sonstige
5-901.1a	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Brustwand und Rücken
5-902.48	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterarm
5-903.1c	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Rotations-Plastik, kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-903.5b	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Bauchregion
5-903.5c	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-903.6x	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Rotations-Plastik, großflächig: Sonstige
5-903.7c	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-903.xx	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige
5-904.1c	< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Gestielter regionaler Lappen: Leisten- und Genitalregion
5-904.xc	< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
5-905.0c	< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Freier Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Leisten- und Genitalregion
5-906.2c	< 4	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Gestielter regionaler Lappen mit Fernlappen: Leisten- und Genitalregion
5-907.0a	< 4	Revision einer Hautplastik: Narbenkorrektur (nach Hautplastik): Brustwand und Rücken
5-907.0c	< 4	Revision einer Hautplastik: Narbenkorrektur (nach Hautplastik): Leisten- und Genitalregion
5-909.xa	< 4	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken
5-911.16	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Schulter und Axilla
5-911.1x	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Sonstige
5-916.7e	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-916.7x	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Sonstige

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-926.2k	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Transpositionsplastik: Skrotum
5-930.4	< 4	Art des Transplantates oder Implantates: Alloplastisch
5-932.10	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: Weniger als 10 cm ²
5-932.11	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 10 cm ² bis unter 50 cm ²
5-932.45	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 300 cm ² bis unter 400 cm ²
5-932.48	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 750 cm ² bis unter 1.000 cm ²
5-983	< 4	Reoperation
5-98c.2	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Zirkuläres Klammernahtgerät für die Anwendung am Gastrointestinaltrakt und/oder am Respirationstrakt
5-98k.0	< 4	Art des Zystoskops: Starres Zystoskop
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
6-002.p3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
6-002.p7	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg
6-002.pa	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
6-002.pb	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg
6-009.p6	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 9: Pembrolizumab, parenteral: 200 mg bis unter 300 mg
6-00c.1	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 12: Apalutamid, oral
8-125.0	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, n.n.bez.
8-137.12	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma
8-144.0	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-154.x	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Sonstige
8-156.2	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von männlichen Genitalorganen: Prostata
8-156.x	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von männlichen Genitalorganen: Sonstige
8-159.x	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
8-176.2	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Abdomen (dorsoventrale Lavage)
8-179.x	< 4	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
8-190.20	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
8-190.23	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
8-192.0b	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Bauchregion

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-192.1e	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Oberschenkel und Knie
8-522.x	< 4	Hochvoltstrahlentherapie: Sonstige
8-543.32	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Substanzen
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-831.04	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in periphere und zentralvenöse Gefäße: Legen: Großlumiger Katheter zur extrakorporalen Blutzirkulation in ein zentralvenöses Gefäß
8-836.ma	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiral: Gefäße viszeral
8-836.n6	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiral: 6 Metallspiral
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
8-982.1	< 4	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Termine unter 089 / 85693 2132	- Andrologie (VD14) - Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) - Urogynäkologie (VG16) - Optische laserbasierte Verfahren (VR14) - Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden (VR33) - Ambulantes Operieren (VU00) - Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenerkrankungen (VU01) - Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) - Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03) - Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) - Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) - Diagnostik und Therapie von Krankheiten der	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			- männlichen Genitalorgane (VU06) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) ◦ Kinderurologie (VU08) ◦ Neuro-Urologie (VU09) ◦ Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10) ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) ◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) ◦ Tumorchirurgie (VU13) ◦ Spezialsprechstunde (VU14) ◦ Prostatazentrum (VU17) ◦ Schmerztherapie (VU18) ◦ Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)	
AM08	Notfallambulanz (24h)		◦ Andrologie (VD14) ◦ Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) ◦ Urogynäkologie (VG16) ◦ Optische laserbasierte Verfahren (VR14) ◦ Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden (VR33) ◦ Ambulantes Operieren (VU00) ◦ Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenerkrankungen (VU01) ◦ Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) ◦ Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere	Gesamtes Leistungsspektrum der Urologie (für Kassen- und Privatpatienten)

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			- und des Ureters (VU04) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) ◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) ◦ Kinderurologie (VU08) ◦ Neuro-Urologie (VU09) ◦ Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10) ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) ◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) ◦ Tumorchirurgie (VU13) ◦ Spezialsprechstunde (VU14) ◦ Prostatazentrum (VU17) ◦ Schmerztherapie (VU18) ◦ Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)	
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	MVZ Würmtal (Germeringer Str. 32, 82152 Planegg)	◦ Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) ◦ Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) ◦ Urogynäkologie (VG16) ◦ Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01) ◦ Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) ◦ Diagnostik und Therapie	Ärztliche Leitung durch Fr. Dr. med. Witczak, Behandlungsspektrum: Urologie und Gynäkologie, Termine unter 089 / 85693 2545

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote ne Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			- von Urolithiasis (VU03) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) ◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) ◦ Kinderurologie (VU08) ◦ Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10) ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) ◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) ◦ Spezialsprechstunde (VU14) ◦ Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		◦ Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01) ◦ Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) ◦ Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) ◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			- Genitalorgane (VU06) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) ◦ Kinderurologie (VU08) ◦ Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10) ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) ◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) ◦ Tumorchirurgie (VU13) ◦ Spezialsprechstunde (VU14) ◦ Prostatazentrum (VU17) ◦ Schmerztherapie (VU18) ◦ Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)	
AM12	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140a Absatz 1 SGB V	Kooperation mit niedergelassenen Urologen	◦ Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden (VR33) ◦ Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie (VR37) ◦ Prostatazentrum (VU17)	

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-560.1	356	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Ballondilatation, transurethral
1-661	292	Diagnostische Urethrozystoskopie
8-137.10	278	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
5-573.32	240	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Destruktion: Durch Elektrokoagulation
5-640.3	202	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
8-137.00	201	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
5-562.4	143	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch
8-137.21	142	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung: Perkutan-transrenal
8-137.12	114	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-611	82	Operation einer Hydrocele testis
5-572.1	43	Zystostomie: Perkutan
5-585.1	42	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, unter Sicht
5-622.2	32	Orchidektomie: Inguinalhoden, ohne Epididymektomie
5-562.5	31	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-631.1	30	Exzision im Bereich der Epididymis: Spermatozele
5-582.1	25	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Resektion, transurethral
5-630.1	23	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Resektion der V. spermatica (und A. spermatica) [Varikozelenoperation], inguinal
5-640.2	23	Operationen am Präputium: Zirkumzision
5-624.5	19	Orchidopexie: Skrotal
8-137.20	13	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]: Entfernung: Transurethral
5-636.2	12	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens: Resektion [Vasoresektion]
1-672	10	Diagnostische Hysteroskopie
1-460.2	8	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Harnblase
5-570.0	8	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, transurethral, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-581.0	8	Plastische Meatotomie der Urethra: Inzision
5-562.2	6	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Schlingenextraktion
1-471.2	5	Biopsie ohne Inzision am Endometrium: Diagnostische fraktionierte Kürettage
1-460.5	4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Stufenbiopsie
5-550.1	4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrostomie
5-612.1	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion
5-621	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens
5-622.1	4	Orchidektomie: Skrotal, mit Epididymektomie
5-631.2	4	Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydattide
5-581.1	< 4	Plastische Meatotomie der Urethra: Meatusplastik
5-624.4	< 4	Orchidopexie: Mit Funikulolyse
8-100.b	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Urethrozystoskopie
8-137.02	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]: Einlegen: Über ein Stoma
1-460.3	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Urethra
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-401.50	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung
5-612.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Exzision einer Fistel
5-622.0	< 4	Orchidektomie: Skrotal, ohne Epididymektomie
5-622.6	< 4	Orchidektomie: Inguinalhoden, mit Epididymektomie
5-630.0	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Sklerosierung der V. spermatica, skrotal
5-630.3	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Resektion der V. spermatica (und A. spermatica) [Varikozelenoperation], abdominal, offen chirurgisch

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-633.0	< 4	Epididymektomie: Partiell
5-633.1	< 4	Epididymektomie: Total
5-702.1	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Exzision von erkranktem Gewebe der Vagina
5-711.1	< 4	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste): Marsupialisation

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

☒ Nein

stationäre BG-Zulassung

☒ Nein

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	30,1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	30,1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	6
Stationäre Versorgung	24,1
Fälle je VK/Person	143,19502

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	18,93
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	18,93
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	2,48
Stationäre Versorgung	16,45
Fälle je VK/Person	209,78723
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ60	Urologie	
AQ63	Allgemeinmedizin	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF04	Andrologie	
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF73	Psychotherapie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	36,15
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	36,15
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	3,82
Stationäre Versorgung	32,33
Fälle je VK/Person	106,74296

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,58
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,58
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0

Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,58
Fälle je VK/Person	5950,00000

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,67
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,67
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,67
Fälle je VK/Person	5150,74626

Pflegefachfrau und Pflegefachmann

Anzahl Vollkräfte	0,08
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,08
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,08
Fälle je VK/Person	43137,50000

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	3
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	1
Stationäre Versorgung	2
Fälle je VK/Person	1725,50000

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	3,4
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,4
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	1,4
Stationäre Versorgung	2
Fälle je VK/Person	1725,50000

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 40,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ07	Pflege in der Onkologie	in Weiterbildung
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ21	Casemanagement	
PQ22	Intermediate Care Pflege	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP20	Palliative Care	Kooperation mit SAPV Team

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

B-[2].1 Anästhesie und Intensivmedizin

Angaben zur Fachabteilung

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Anästhesie und Intensivmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3622
Art der Abteilung	Nicht bettenführende Abteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Astrid Klinger
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin
Telefon	089 / 85693 - 0
Fax	089 / 85693 - 2118
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

Name	Dr. med. Marco Galle
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	089 / 85693 - 0
Fax	089 / 85693 - 2118
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VX00	Anästhesie	Moderne technische Ausstattung, ein hoher medizinischer Standard, hochqualifiziertes und erfahrenes Fachärzteteam sowie speziell ausgebildete Fachpflegekräfte mit langjähriger Spezialisierung auf urologische Patienten sorgen für hohe Sicherheit.
VX00	Notfallmedizin	Behandlung von akuten Notfällen, Notfall-Team im Falle eines lebensbedrohlichen Notfalls 24/7 vor Ort
VX00	Schmerztherapie	Akutschmerztherapie: patientenkontrollierte systemische und epidurale Analgesieverfahren die den individuellen Bedürfnissen unserer Patienten angepasst werden, Tumorschmerztherapie
VX00	Sonstiges	2023 wurden 675 Patienten intensivmedizinisch betreut.

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-930	636	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-919	71	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-800.c0	67	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-854.2	5	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
8-800.c1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-810.j5	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
8-812.50	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
8-800.g1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
8-800.g3	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 4 Thrombozytenkonzentrate

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-810.j4	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote ne Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)		Spezialsprechstunde Anästhesie und Intensivmedizin (VX00)	

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	☒ Nein
stationäre BG-Zulassung	☒ Nein

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	10,27
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,17
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	1,66
Stationäre Versorgung	8,61
Fälle je VK/Person	

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	9,11
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,01
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	1,28
Stationäre Versorgung	7,83
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
Fälle je VK/Person	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	13,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,37
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,8
Ambulante Versorgung	2,69
Stationäre Versorgung	10,48
Fälle je VK/Person	

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	1,13
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,13
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,23
Stationäre Versorgung	0,9
Fälle je VK/Person	

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,91
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,91
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,91
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ07	Pflege in der Onkologie	in Weiterbildung
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ22	Intermediate Care Pflege	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP20	Palliative Care	Kooperation SAPV-Team
ZP27	OP-Koordination/OP-Management	

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	

B-[3].1 Gynäkologie

Angaben zur Fachabteilung

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Gynäkologie
Fachabteilungsschlüssel	2425
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Magdalena Witczak
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin
Telefon	089 / 85693 - 2132
Fax	089 / 85693 - 2134
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	Injektionsbehandlung, operative Versorgung bei Harninkontinenz (Zügeloperation)
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	Beckenbodensprechstunde
VG15	Spezialsprechstunde	Beckenbodensprechstunde
VG16	Urogynäkologie	operative Therapie bei Harninkontinenz und Beckenbodensenkungen, innovative Operationen mit Gewebeersatz, minimal-invasive Techniken; Kontakt: beckenbodenzentrum@ukmp.de
VR02	Native Sonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	Urodynamik, Miktionszystographie, Infusionsurographie, UroVysion-Test

B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	30
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N81.1	19	Zystozele
N39.3	7	Belastungsinkontinenz [Stressinkontinenz]
N81.2	< 4	Partialprolaps des Uterus und der Vagina
N90.4	< 4	Leukoplakie der Vulva
N99.3	< 4	Prolaps des Scheidenstumpfes nach Hysterektomie
R10.3	< 4	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-932.41	22	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 10 cm² bis unter 50 cm²

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-593.20	16	Transvaginale Suspensionsooperation [Zügeloperation]: Mit alloplastischem Material: Spannungsfreies vaginales Band (TVT) oder transobturatorisches Band (TOT, TVT-O)
5-704.01	11	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Mit alloplastischem Material
5-704.00	8	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Ohne alloplastisches Material
5-707.1	7	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes: Douglasplastik
5-683.01	< 4	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Ohne Salpingoovariektomie: Vaginal
5-704.4g	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Scheidenstumpffixation: Vaginal, mit alloplastischem Material
5-932.42	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 50 cm ² bis unter 100 cm ²
5-704.4e	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Scheidenstumpffixation: Vaginal, ohne alloplastisches Material, mit Fixation an den Ligg. sacrouterina
5-704.4f	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Scheidenstumpffixation: Vaginal, ohne alloplastisches Material, mit Fixation am Lig. sacrospinale oder Lig. sacrotuberale
1-470.5	< 4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an weiblichen Genitalorganen: Vulva
1-472.0	< 4	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri: Zervixabrasio
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-672	< 4	Diagnostische Hysteroskopie
1-693.x	< 4	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ: Sonstige
1-999.40	< 4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Art des Zystoskops: Starres Zystoskop
5-672.0	< 4	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Cervix uteri: Exzision
5-681.x	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus: Sonstige
5-683.11	< 4	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, einseitig: Vaginal
5-704.11	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Hinterwandplastik (bei Rektozele): Mit alloplastischem Material
9-984.7	< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)		- Gynäkologische Chirurgie (VG06) - Inkontinenzchirurgie (VG07) - Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) - Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) - Spezialsprechstunde	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			(VG15) ◦ Urogynäkologie (VG16) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) ◦ Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10) ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) ◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) ◦ Spezialsprechstunde (VU14) ◦ Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)	
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	MVZ Würmtal (Germeringer Str. 32, 82152 Planegg)	◦ Gynäkologische Chirurgie (VG06) ◦ Inkontinenzchirurgie (VG07) ◦ Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) ◦ Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) ◦ Spezialsprechstunde (VG15) ◦ Urogynäkologie (VG16) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des	Ärztliche Leitung Fr. Dr. med. Witczak, Behandlungsspektrum: Urologie und Gynäkologie, Termine unter 089 / 85693 2545

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote ne Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			Harnsystems (VU05) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) ◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) ◦ Spezialsprechstunde (VU14) ◦ Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19)	

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

keine Angaben

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	☒ Nein
stationäre BG-Zulassung	☒ Nein

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,15
Stationäre Versorgung	0,85
Fälle je VK/Person	35,29411

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,15
Stationäre Versorgung	0,85
Fälle je VK/Person	35,29411
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ60	Urologie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	1,8
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,8
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,4
Stationäre Versorgung	1,4
Fälle je VK/Person	21,42857

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,1
Fälle je VK/Person	300,00000

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,15
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,15
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,15
Fälle je VK/Person	200,00000

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	0,1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,1
Fälle je VK/Person	300,00000
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ07	Pflege in der Onkologie	in Weiterbildung
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ21	Casemanagement	
PQ22	Intermediate Care Pflege	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP20	Palliative Care	Kooperation SAPV-Team

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

B-[4].1 Allgemeine Chirurgie

Angaben zur Fachabteilung

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Allgemeine Chirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	PD Dr. med. Jens Wallmichrath
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	089 / 85693 - 2132
Fax	089 / 85693 - 2134
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC25	Transplantationschirurgie	Transplantation von Lymphgefäßen bei Lymphödem
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	Rekonstruktive Operationen im Genitalbereich
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	Rekonstruktive Operationen, Intimchirurgische Eingriffe
VH23	Spezialsprechstunde	Brustaufbau, Mastektomie, lymphchirurgische Eingriffe
VR10	Computertomographie (CT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)

B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	34
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
F64.0	33	Transsexualismus
I89.02	< 4	Lymphödem der oberen und unteren Extremität(en), Stadium III

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-646.0	31	Operationen zur Genitalorganumwandlung: Genitalorgantransformation von weiblich zu männlich
5-882.2	18	Operationen an der Brustwarze: Exzision mit Einpflanzung in die Haut an anderer Stelle
5-877.21	14	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Mamillenerhaltende Mastektomie [NSM] mit kompletter Resektion des Drüsengewebes: Mit Straffung des Hautmantels durch Mastopexie
5-911.1a	14	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Brustwand und Rücken
5-877.22	10	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Mamillenerhaltende Mastektomie [NSM] mit kompletter Resektion des Drüsengewebes: Mit Straffung des Hautmantels durch Mastopexie und Bildung eines gestielten Corium-Cutis-Lappens
5-882.x	5	Operationen an der Brustwarze: Sonstige
5-877.11	< 4	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Hautsparende Mastektomie [SSM] mit kompletter Resektion des Drüsengewebes: Mit Straffung des Hautmantels
5-882.3	< 4	Operationen an der Brustwarze: Transposition
5-911.1b	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Bauchregion
5-050.7	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, primär: Nerven Leiste und Beckenboden

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-646.1	< 4	Operationen zur Genitalorganumwandlung: Genitalorganantransformation von männlich zu weiblich
5-882.8	< 4	Operationen an der Brustwarze: Plastische Rekonstruktion des Warzenhofes
5-408.0	< 4	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Anastomose zur Beseitigung eines Lymphödems
5-584.7x	< 4	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, einseitig: Sonstige
5-584.x	< 4	Rekonstruktion der Urethra: Sonstige
5-643.2	< 4	Plastische Rekonstruktion des Penis: (Re-)Konstruktion des Penis
5-713.2	< 4	Operationen an der Klitoris: Plastische Rekonstruktion
5-853.53	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Transposition: Unterarm
5-857.17	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Fasziokutane Lappen, gefäßgestielt: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-857.45	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszienlappen: Brustwand und Rücken
5-858.03	< 4	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines fasziokutanen Lappens: Unterarm
5-858.57	< 4	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines fasziokutanen Lappens: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-882.5	< 4	Operationen an der Brustwarze: Plastische Rekonstruktion durch Hauttransplantation
5-883.10	< 4	Plastische Operationen zur Vergrößerung der Mamma: Implantation einer Alloprothese, submammär: Ohne gewebeverstärkendes Material
5-886.21	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma: Mastopexie als selbständiger Eingriff: Mit gestieltem Brustwarzentransplantat
5-895.46	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Schulter und Axilla
5-895.4a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Brustwand und Rücken
5-895.xa	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken
5-901.0e	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
5-901.1e	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Oberschenkel und Knie
5-902.48	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterarm
5-902.6c	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-907.0a	< 4	Revision einer Hautplastik: Narbenkorrektur (nach Hautplastik): Brustwand und Rücken
5-909.xa	< 4	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken
5-911.0a	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Brustwand und Rücken
5-911.0x	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Sonstige
5-984	< 4	Mikrochirurgische Technik
8-192.0c	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leisten	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)		- Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) - Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57) - Spezialsprechstunde (VC58) - Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64)	

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

keine Angaben

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

☒ Nein

stationäre BG-Zulassung

☒ Nein

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	0,7
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,7
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,7
Fälle je VK/Person	48,57142

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	0,7
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,7
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,7
Fälle je VK/Person	48,57142
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie (MWBO 2003)	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF12	Handchirurgie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	1,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,1
Stationäre Versorgung	1,15
Fälle je VK/Person	29,56521

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	0,1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0

Stationäre Versorgung	0,1	
Fälle je VK/Person	340,00000	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ07	Pflege in der Onkologie	in Weiterbildung
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ22	Intermediate Care Pflege	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP20	Palliative Care	Kooperation SAPV-Team

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

keine Angaben

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie	Kommentar/Erläuterung
CQ30	Qualitätssicherungs-Richtlinie zur interstitiellen LDR-Brachytherapie beim lokal begrenzten Prostatakarzinom mit niedrigem Risikoprofil (seit dem 8. Januar 2021 in Kraft)	

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	43
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	35
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	35

(*) nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)

C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr

8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände	Kommentar
Urologie	Urologie	Station 4	Nacht	100,00	1	Sperrung der Station an 11 Tagen.
Urologie	Urologie	Station 4	Tag	100,00	0	Sperrung der Station an 11 Tagen.
Urologie	Urologie	Station 3	Nacht	100,00	4	
Urologie	Urologie	Station 3	Tag	100,00	0	
Urologie	Urologie	Station 2	Nacht	100,00	5	
Urologie	Urologie	Station 2	Tag	100,00	0	
Urologie	Urologie	IMC	Nacht	100,00	0	
Urologie	Urologie	IMC	Tag	100,00	0	

8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad	Kommentar
Urologie	Urologie	Station 4	Tag	100,00	Sperrung der Station an 11 Tagen.
Urologie	Urologie	Station 3	Tag	100,00	
Urologie	Urologie	Station 4	Nacht	99,71	Sperrung der Station an 11 Tagen.
Urologie	Urologie	Station 2	Tag	100,00	
Urologie	Urologie	Station 3	Nacht	97,81	
Urologie	Urologie	IMC	Tag	100,00	
Urologie	Urologie	Station 2	Nacht	98,36	
Urologie	Urologie	IMC	Nacht	100,00	

C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien

trifft nicht zu / entfällt